

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	1
Vorwort zur 2. Auflage .....	9
Einleitung .....	11

## **Erster Teil** **Die Bausteine einer visuell-gestischen Sprache**

<b>1</b>	<b>Sublexikalische Komponenten</b>	
1.1	Die Kommunikationsmittel der Gebärdensprache .....	17
1.2	Die manuellen Komponenten .....	18
1.3	Sublexikalische Regeln und Prozesse .....	27
1.4	Notationssysteme .....	29
1.5	Zusammenfassung.....	32
<b>2</b>	<b>Die psychologische Realität der sublexikalischen Komponenten</b>	
2.1	Gebärdensprache und Pantomime.....	33
2.2	Ikonomische und linguistische Komponenten .....	34
2.3	Lempsychologische Studien .....	37
2.4	Wahrnehmungs- und Gedächtnisstudien.....	39
2.5	Geschichtliche Aspekte .....	41
2.6	Zusammenfassung.....	44

## **Zweiter Teil**

### **Die Grammatik einer visuell-gestischen Sprache**

<b>3</b>	<b>Einige grammatikalische Konsequenzen der visuell-gestischen Modalität</b>	
3.1	Produktionstempo der gesprochenen Sprache und der Gebärdensprache . . . . .	46
3.2	Auswirkungen der Modalitätsunterschiede auf die Form der Sprachen . . . . .	47
3.3	Zusammenfassung . . . . .	53
<b>4</b>	<b>Nutzung des Raums für grammatikalische Funktionen</b>	
4.1	Ausgangspunkt und Ziel einer Tätigkeit . . . . .	55
4.2	Pronominale Referenz . . . . .	58
4.3	Übereinstimmung zwischen Verb und Subjekt / Akkusativobjekt / Dativobjekt . . . . .	63
4.4	Zeitangaben . . . . .	69
4.5	Zusammenfassung . . . . .	74
<b>5</b>	<b>Die Verwendung der Komponenten Handform, Handstellung und Bewegung in der Grammatik</b>	
5.1	‘Stand- und Bewegungsverben’ und deren ‘klassifizierende Handformen’ . . . . .	75
5.2	Verben, die für den Distributiv- und den Zeitaspekt flektiert werden . . . . .	93
5.3	Zusammenfassung . . . . .	96
<b>6</b>	<b>Die Verwendung der nichtmanuellen Komponenten in der Grammatik der Gebärdensprache</b>	
6.1	Nicht manuell ausgedrückte Adjektive und Adverbien . . . . .	99

6.2	Nichtmanuelle Ausdrucksformen von Satztypen (Verneinung, Bejahung, Frage, Relativ- und Konditionalsätze) . . . .	105
6.3	Direkte und indirekte Rede . . . . .	111
6.4	‘Mundbilder’ . . . . .	114
6.5	Zusammenfassung . . . . .	121

## **Dritter Teil**

### **Varianten, Anwendung und Erwerb der Gebärdensprache**

<b>7</b>	<b>Varianten der Gebärdensprache innerhalb der Kultur der Gehörlosen</b>	
7.1	Nationale Gebärdensprachen und Dialekte . . . . .	123
7.2	Stile und Register der Gebärdensprache . . . . .	131
7.3	‘(Gebärden-/Laut-)Mischsprachen’ . . . . .	132
7.4	Gebärdensprache, Gehörlosengemeinschaft und Gehörlosenkultur . . . . .	136
7.5	Zusammenfassung . . . . .	143
<b>8</b>	<b>Andere Formen der manuellen Kommunikation: Fingeralphabet und ‘gebärdete Lautsprache’ (‘LBG’)</b>	
8.1	Das Fingeralphabet . . . . .	146
8.2	‘lautsprachbegleitende Gebärden’ . . . . .	147
8.3	Zusammenfassung . . . . .	158
<b>9</b>	<b>Forschung über den Erwerb der Gebärdensprache</b>	
9.1	Der natürliche Erwerb der Gebärdensprache als erste Sprache bei Kindern . . . . .	160
9.2	Der spätere Erwerb der Gebärdensprache bei Gehörlosen . . . . .	179
9.3	Zusammenfassung . . . . .	181

Schlußwort . . . . .	183
Anmerkungen . . . . .	189
Literaturverzeichnis . . . . .	200
Personen- und Sachregister . . . . .	222
Begriffserläuterungen . . . . .	229